

(„Taschentuchtag“.) Der „Taschentuchtag“, der, wie schon bekannt, in Wien am 15. und 16. d. abgehalten wird, begegnet allenthalben dem größten Interesse. Um jedem Irrtum vorzubeugen, soll ausdrücklich bemerkt werden, daß nicht nur die Spendung eines Taschentuches erwartet wird. Alle Wäscheartikel, alle Leinen- und Baumwollgegenstände, deren Abgabe für den Einzelnen in der Regel kaum eine Belastung bedeutet, sind hochwillkommen und werden zur Bekleidung von Kriegsinvaliden und von Soldatenkindern sowie vom Roten Kreuz verwendet. Es ergeht an alle Familien die herzlichste Bitte, diese Gegenstände gütigst rechtzeitig vorzubereiten und der sammelnden Schuljugend am 15. und 16. d. (zur Vermeidung von Infektionskrankheiten in reinem Zustande) freundlichst zu übergeben.